

sbh-Gefangenen-Fürsorge gGmbH
Berlin

Bilanz zum 31. Dezember 2019

AKTIVA	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2019 Euro	31.12.2018 Euro	PASSIVA
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.592,00	3.327,00	II. Gewinnrücklagen		
			Anderer Gewinnrücklagen	148.957,03	127.602,60
II. Sachanlagen			B. Rückstellungen		
Anderer Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.653,00	38.678,00	Sonstige Rückstellungen	18.875,07	6.967,69
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.818,69	6.237,76
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	347.181,52	371.443,16	2. Sonstige Verbindlichkeiten	341.903,48	384.382,69
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.124,58	5.873,11		367.722,17	390.620,45
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	623,68			
4. Sonstige Vermögensgegenstände	34.860,64	12.316,87			
	383.166,74	390.256,82			
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	167.512,55	141.123,87			
	629,98	1.805,05			
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
	585.554,27	575.190,74		585.554,27	575.190,74

sbh-Gefangenen-Fürsorge gGmbH
Berlin

Anhang für das Geschäftsjahr 2019

1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der sbh-Gefangenen-Fürsorge gGmbH mit Sitz in Berlin wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des GmbH-Gesetzes beachtet.

Die Gesellschaft wird beim Amtsgericht Berlin (Charlottenburg) im Handelsregister unter der Registernummer HRB 155995 geführt.

Der Jahresabschluss wurde unter der Annahme der Fortführung der Geschäftstätigkeit aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang dargestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

2. Angaben zu Bilanzierung- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die folgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

**sbh-Gefangenen-Fürsorge gGmbH
Berlin**

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis 800,00 Euro wurden im Zugangsjahr vollständig abgeschrieben.

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt und unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Kassenbestände und Bankguthaben sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Für vor dem Bilanzstichtag verausgabte Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag wurde ein Abgrenzungsposten gebildet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet und in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Angaben und Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in Anlage IV dargestellt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände enthalten keine Beträge mit Restlaufzeiten von über einem Jahr.

Die Sonstigen Rückstellungen setzen sich im wesentlichen aus Personal- und Abschlusskosten zusammen.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

4. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus Mietverträgen für Büroräume und Übergangswohnungen für Klienten mit unbestimmten Restlaufzeiten bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen. Im Geschäftsjahr 2020 entstehen hieraus Zahlungsverpflichtungen von rund 35 TEuro (Vorjahr: 22 TEuro).